

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Religion Sekundarstufe I, Ausgabe: Grundwerk
Titel: Beispielhafte Wege zur Einheit (20 S.)

Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus dem Programm „Kreative Ideenbörse Sekundarstufe“ des OLZOG Verlags. Den Verweis auf die Original-quelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 10 Jahren entwickelt der OLZOG Verlag zusammen mit erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien.

▶ Die Print-Ausgaben der „Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe“ können Sie auch bequem und regelmäßig per Post im [Jahresabo](#) beziehen.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

▶ Die Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, in Klassensatzstärke für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien zu ziehen, bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@olzog.de

📮 Post: OLZOG Verlag | c/o Rhenus Medien Logistik GmbH & Co. KG
Justus-von-Liebig-Str. 1 | 86899 Landsberg

☎ Tel.: +49 (0)8191/97 000 220 | 📠 Fax: +49 (0)8191/97 000 198
www.olzog.de | www.edidact.de

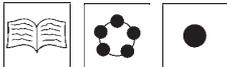
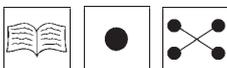
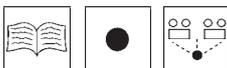
8.2.1 Beispielhafte Wege zur Einheit

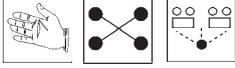
Lernziele:
 Die Schüler sollen

- die Bedeutung des Ökumenismus und die Ökumenische Bewegung kennen lernen,
- den Ökumenischen Rat kennen lernen,
- die charta oecumenica auszugsweise lesen und verstehen,
- ökumenische Aktionen kennen lernen, in ihrer Gemeinde entdecken und evtl. selbst durchführen.

Didaktisch-methodischer Ablauf	Inhalte und Materialien (M)
<p>I. Hinführung</p> <p>In der Schule findet der Religionsunterricht in getrennten Klassen statt: Die evangelischen Schüler in der einen, die katholischen in der anderen. Seit vielen Jahren gibt es die ökumenische Bewegung, die in vielen Orten auch schon umgesetzt wird.</p> <p>Zur Verdeutlichung, dass wir zusammengehören und auch oft die gleichen Probleme haben, kann die Karikatur verwendet werden.</p> <p>Alternative: Im Lauf der Jahrhunderte haben sich viele christliche Kirchen und Kirchengemeinden entwickelt. Im Schaubild sind einige davon aufgelistet.</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;">   </div> <p>Die Schüler betrachten die Karikatur und deuten sie. Dabei kann man auf Erfahrungen und Wissen der Schüler zurückgreifen. → Folienvorlage 8.2.1/M1*</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;">    </div> <p>Die Schüler lesen die Zeittafel mit den Abspaltungen von der Urkirche. Den Arbeitsauftrag 1 lösen die Schüler selbstständig, während Arbeitsauftrag 2 auch in Kleingruppen ausgeführt werden kann. → Arbeitsblatt 8.2.1/M2a und b*** → Lösungsblatt 8.2.1/M2c</p>
<p>II. Erarbeitung</p> <p>Was bedeutet Ökumene? Die Definitionen geben Auskunft. Wie wird Ökumene im Ort, in der Schule erlebt? In der Regel kennen die Schüler den ökumenischen Gottesdienst mit katholischen und evangelischen Christen. Sie wissen in der Regel nicht, dass Ökumene noch weitgreifender ist.</p> <p>Die ökumenische Bewegung begann Anfang des 20. Jahrhunderts.</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;">   </div> <p>Die Schüler lesen die Definitionen und Aussagen über „Ökumene“. Danach überlegen sie sich, wie sie selbst Ökumene erleben und erfahren. → Arbeitsblatt 8.2.1/M3*</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;">    </div> <p>Die Schüler lesen gemeinsam den Text. Verständnisfragen werden geklärt. Anschließend bearbeiten die Schüler in Partnerarbeit die Arbeitsaufträge. → Arbeitsblatt 8.2.1/M4**</p>

8.2.1 Beispielhafte Wege zur Einheit

<p>Der Ökumenische Rat der Kirchen wurde 1948 gegründet und hat seinen Sitz in Genf.</p>	 <p>Den Text lesen die Schüler zunächst selbstständig. Beim zweiten Lesen im Plenum können auftretende Fragen besprochen werden. Den Steckbrief erarbeitet jeder Schüler für sich. → Arbeitsblatt 8.2.1/M5a und b*</p>
<p>In der Charta Oecumenica verständigen sich die Konferenz Europäischer Kirchen und der Rat der Europäischen Bischofskonferenz über ökumenische Bestrebungen.</p>	 <p>Das Lesen des Textes erfolgt gemeinsam. Die Arbeitsaufträge lösen die Schüler zusammen mit einem Partner. Die Auswertung findet im Plenum statt. → Arbeitsblatt 8.2.1/M6a bis c**</p>
<p>Was bewirkt die ökumenische Bewegung in Deutschland? Welche ökumenischen Aktionen gibt es unter den christlichen Kirchen? Die Dokumentation eines Ereignisses kann natürlich nur dann durchgeführt werden, wenn dies zeitlich mit der Einheit zusammenfällt.</p>	 <p>Die Schüler lesen die Beispiele. Sie bearbeiten die Arbeitsaufträge. Den vierten Arbeitsauftrag können die Schüler in Kleingruppen bearbeiten. → Arbeitsblatt 8.2.1/M7*</p>
<p>Das Zentralkomitee der deutschen Katholiken hat auf der Sitzung im November 2001 weitere Vorschläge zur Zusammenarbeit gemacht.</p>	 <p>Die Schüler lesen die Vorschläge, beurteilen sie und suchen weitere Möglichkeiten. → Arbeitsblatt 8.2.1/M8*</p>
<p>Trotz vieler Bemühungen gibt es in der ökumenischen Bewegung doch auch Unstimmigkeiten. Zentrales Problem ist die aktive Teilnahme von Protestanten an der katholischen Eucharistiefeier.</p>	 <p>Die Schüler lesen die Stellungnahmen zur Problematik der Eucharistiefeier. Sie suchen Gründe für und gegen diese Einstellung und bilden sich eine eigene Meinung. Die Argumente können Grundlage für eine Erörterung oder ein Streitgespräch sein. → Arbeitsblatt 8.2.1/M9***</p>
<p>Zum Abschluss versuchen die Schüler das Silbenrätsel zu lösen, in dem noch einmal verschiedene Begriffe wiederholt werden.</p>	 <p>Die Schüler lösen das Silbenrätsel. → Rätsel und Lösungen 8.2.1/M10**</p>
<p>III. Weiterführung und Transfer</p> <p>Ökumene beinhaltet zahlreiche christliche Gruppen und Gruppierungen. Das Gedicht von Jörg Zink fasst alle Christen in Christus selbst zusammen.</p>	 <p>Die Schüler versuchen die Gedichtvorlage mit ihren eigenen Gedanken zu füllen. Nach dem Vortrag der Schüler kann der Text mit dem Original von Jörg Zink verglichen werden. → Gedicht 8.2.1/M11a und b***</p>

<p>Alternative: Die Schüler gestalten den ökumenischen Jugendkreuzweg oder einen ökumenischen Gottesdienst. Das Material für den Jugendkreuzweg erhalten Sie über die Jugendverbände. Man kann hier auch klassenübergreifend arbeiten.</p>	 <p>Die Schüler planen und organisieren den Jugendkreuzweg oder einen ökumenischen Gottesdienst.</p>
---	--

<p>Tipp:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jörg Zink: „Die eine Kirche, wann endlich“, Herder Verlag, Freiburg 2002 • „Ermutigung zur Ökumene“; Zentralkomitee der deutschen Katholiken, in Bonn 2001 • www.zkd.de • www.wwc-coe.org • www.ekd.de • www.oekumenischer.kirchentag.de
